## Anzeigeblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Berfaufsantrage.

Mus Befundheitsrudfichten bin ich genötigt, mein feit 36 Jahren beftebenbes, gut eingeführtes Gortiment und Untiquariat, verbunden mit Rebenbranchen (Papier- und Schreibwarenhandlung), möglichst bald zu verkaufen. Dasselbe, in angenehmer Ressidenzstadt Süddeutschlands, Sit vieler Beshörden und Schulen, gelegen, hat einen alten treuen Rundenfreis und Abonnentenftamm, ift aber auch noch febr ausbehnungsfähig. Ein gutes feftes Lager ift gleichfalls porhanden. Umfat in den letten Jahren ca. 25 000 A. Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit. Diskretion zugesichert. Ber-mittler verbeten. Angebote unter # 2663 an die Beichaftsftelle bes Borfenvereins erbeten.

Herren, die sich in Kürze selbständig zu machen gedenken, bietet sich besonders günstige Gelegenheit zur Ubernahme eines angesehenen Buch- u. Kunst-Sortiments Mitteldeutschlands. Die Handlung, die älteste am Platze, hat grossen, treuen Kundenkreis (Bibliotheken, Behörden, Schulen etc.) und ist in bester Geschäftslage modern eingerichtet und mit durchweg verkäuflichem Lager ausgestattet. Das rentable Unternehmen, das nicht etwa auf den Verkauf hin zugestutzt ist, bietet in seinem selten soliden u. ruhigen Charakter emsigem jüngeren Geschäftsmann ein gutes Auskommen u. aussichtsreiches Arbeitsfeld. Durch eventuelle Hinzunahme von Musikalien und Antiquariat kann noch sehr viel gemacht werden. Lager, Einrichtung, Inventar, gute Aussenstände etc. zirka 30 000 .M. Barkaufpreis 35 000 .M. Selbstreflektanten wollen sich vertrauensvoll unter Angabe von Referenzen melden, worauf persönliche Aussprache erfolgt. Zuschriften unter S. P. 2660 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erwünscht.

# Kleiner moderner Verlag

belletristischer und populärwissenschaftl. Richtung (keine veralteten Sachen) ist sofort besonderer Umstände halber in Dresden zu verkaufen. Für junge Buchhändler, die sich selbständig machen wollen, sehr günstiges Objekt. Preis ca. 8000 ... Gef. Angebete unter # 2673 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Borfenblatt far ben Deutschen Buchhandel. 75. Jahrgang.

Im Beften Deutschlands ift eine Beidaftsbilderfabrit, verbunden mit etwas Sortiment und Rebenbranchen, infolge Todesfalls bes Befigers burch mich für ca. 35 000 M fäuflich zu haben. Anzahlung ca. 15 000 ... Breslau X. Carl Schulz.

#### Raufgefuche.

Gutgehende Buch- u. Papierhandlung mit jährlich ca. 40000 & Umfat zu taufen gefucht. Oberichlefische Induftriegegend beporzugt.

Ungebote mit Preisangabe erbittet M. Rowatsch Buchh. in Patschlau.

Wohlerfahrener, gebildeter Buchhandler, evangelifch, fucht ein gut eingeführtes wiffenfchaftliches Gortiment in der Preislage von 40-60000 # ju faufen. Mittel= oder Guddeutichland bevorzugt, indes nicht Bedingung. Gewiffenhafte Distretion wird jugefichert. Bertrauensvolle Angebote von Firmeninhabern unter A. W. # 2399 burch die Geichäftsftelle des B.: 23. erbeten.

3ch fuche gu faufen:

Für fehr tapitalfraftige Intereffenten einen großen Berlag rechtswiffenichaftlicher ober naturwiffenschaftlicher (medizinifcher) Richtung und bin gu mündlicher Befpredung ev. gern erbotig. Raufpreis bis gu 3= bis 400 000 & fann bar erlegt

Ungebote unter Buficherung ftreng. fter Distretion erbeten an

Stuttgart, Ronigftrage 38.

Bermann Wilbt.

#### Teilhaberantrage.

Gebildeter Buchhändler wünscht nach erfolgreicher Tätigkeit im Sortimentsbuchhandel zum Verlag überzugehen und in eine angesehene Verlagsbuchhandlung als Teilhaber einzutreten. Disponibles Kapital 60 000 M., später mehr. Vorheriges Einarbeiten erwünscht. Strengste Verschwiegenheit zugesichert. Gef. Zuschriften durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter T. N. 2671 erbeten.

# Fertige Bucher.

— Bekanntmachung. —

Der Praktische Wegweiser für Besucher der Bayreuther Festspiele, M. 2 .- ord., M. 1.20 no., wird, wie wiederholt mitgeteilt, nur durch Herrn L. Staackmann in Leipzig ausgeliefert.

Direkt nach Bayreuth gerichtete Bestellungen erleiden einen Tag Verzögerung.

Die Barsortimente F. Volckmar und L. Staackmann in Leipzig halten den Wegweiser ebenfalls auf Lager.

Bayreuth, 29. Juli 1908.

Georg Niehrenheim.

## Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart

 $(\mathbf{z})$ 

Soeben erschienen!

# Stuttgart

10 Original - Steinzeichnungen vier- und fünffarbige Blätter von Kunstmaler G. Lebrecht.

Grösse 27×36,5 cm auf Bütten-Karton in elegantem Umschlag. M 5.— ord., M 3.50 netto, M 3.— bar. Freiexempl. 11/10. Bei Bezug von 25 Exempl. gegen bar 50% ohne Freiexempl.

= Nur fest oder bar. ===

Zum erstenmal wird hier eine Serie farbiger Künstler-Steinzeichnungen von Stuttgart zu einem überaus billigen Preise geboten. Verzeichnis der Kunstblätter: Schellenturm - Turmstrasse - Kgl. Schloss Rosenstein - Eingang zum Akademiehof - An der Stiftskirche - Das Königstor - An der St. Leonhardskirche -Pfarrstrasse — Altes Schloss — Alter Schlosshof.